NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

Der Unterschied zwischen Landschaft und Landschaft ist klein...



...doch groß ist der Unterschied zwischen den Betrachtern.

Ralf Waldo Emerson

NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

Vortrag am 19.03.2015

ARBEITSBERICHT DER GESCHÄFTSSTELLE DES LPV ME FÜR DAS JAHR 2014

Referent: Thomas Prantl, LPV ME



NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

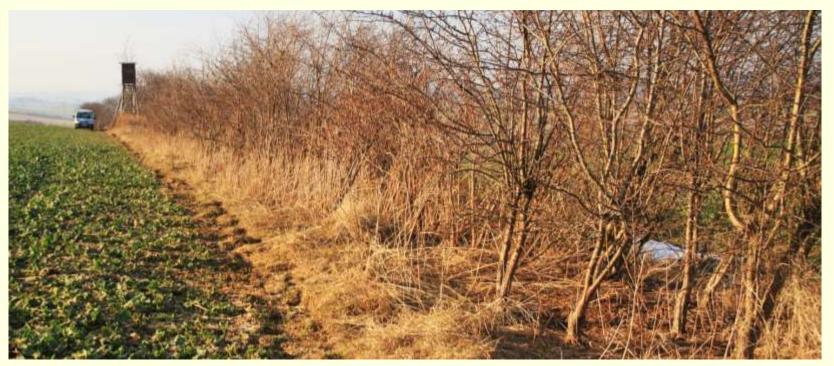
Landschaftspflege in Mildenau / Arnsfeld



Artenreiches Grünland ca. 11 ha auf 29 Flächen/16 Vertragspartnern Neuanlage 5,5 km Hecken und Alleen Naturschutzgerechte Verjüngung Feldhecken und Steinrücken Bewirtschaftung Heckenerlebnispfad Hagebuttenweg

NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

Landschaftspflege in Mildenau / Arnsfeld



Artenreiches Grünland ca. 11 ha auf 29 Flächen/16 Vertragspartnern Neuanlage 5,5 km Hecken und Alleen Naturschutzgerechte Verjüngung Feldhecken und Steinrücken

Bewirtschaftung Heckenerlebnispfad Hagebuttenweg

NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

Landschaftspflege in Mildenau / Arnsfeld



Artenreiches Grünland ca. 11 ha auf 29 Flächen/16 Vertragspartnern Neuanlage 5,5 km Hecken und Alleen

Naturschutzgerechte Verjüngung Feldhecken und Steinrücken Bewirtschaftung Heckenerlebnispfad Hagebuttenweg

NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

Landschaftspflege in Mildenau / Arnsfeld



Artenreiches Grünland ca. 11 ha auf 29 Flächen/16 Vertragspartnern Neuanlage 5,5 km Hecken und Alleen Naturschutzgerechte Verjüngung Feldhecken und Steinrücken Bewirtschaftung Heckenerlebnispfad Hagebuttenweg

NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

Planung und Anlage naturnaher Teiche und Laichgewässer















NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

ARTENREICHES GRÜNLAND 2014 - Verwaltungsarbeit Geschäftsstelle LPV ME -







Eingang Fördermittel 24. November Auszahlung an 54 Vertragspartner am 18. Dezember Sicherheitseinbehalt 30.000.Euro für 2011 – 2013 ausgezahlt Rückforderung 40.000 Euro an LfULG Zwönitz ausgeglichen

NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

ARTENREICHES GRÜNLAND 2014



30 ha Fläche wg. Sanktionsrisiko ausgegliedert - keine Biotoppflege

Beendigung Zusammenarbeit mit einzelnen Vertragspartnern - Akquise neuer VP - Verwaltung Schlagkarteien - Unterstützung Antragstellung Agrarantrag für Dritte als Dienstleistung

Entrichtung Beiträge landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft

NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

ARTENREICHES GRÜNLAND 2014



100 ha Sammelantrag 70.000 € an

130 Einzelflächen = Schläge 54 Vertragspartner

NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

ARTENREICHES GRÜNLAND Ausblick 2014 - 2021



... geht alles den Bach runter...?

NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

NATURSCHUTZBERATUNG

- Besprechung Kartieranleitung vor Ort -



NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

NATURSCHUTZBERATUNG

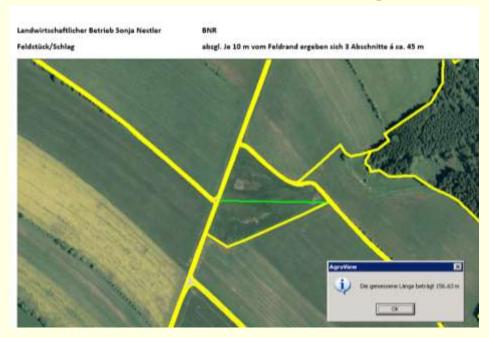
- Was wächst wo? Erfassungslinie beachten -



NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

NATURSCHUTZBERATUNG

- Entscheidungshilfe für den Landwirt -



Geodaten: Luftbild, Schlag, Erfassungslinie, Abschnitte



Erfassungsbogen

Dokumentation Kennarten

NATURSCHUTZBERATUNG

In SN 13 Institutionen mit insgesamt 25 Personen tätig
LPV ME in Beratungseinheiten Altkreis Annaberg und Chemnitzer Land
Ziele:

- Informieren über Naturschutzziele auf landwirtschaftlichen Nutzflächen und über Förderangebote, Maßnahmevorschläge
- gegenseitiges Verständnis fördern Landnutzer Naturschutz
- Naturschutz in betriebliche Abläufe integrieren
- persönlicher Kontakt auf Fläche und im Betrieb etablieren

NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

NATURSCHUTZBERATUNG 2014

Schwerpunkte:

Ergebnisorientierte Honorierung von artenreichem Grünland

Analyse Förderkulisse – Maßnahmeangebot?

Erprobung Methodik KA – Erfassung / Dokumentation für Betrieb

- 442 Landnutzer kontaktiert,
 49 Betriebe und 174 Schläge
- Teilnahme an 9 Schulungsbzw. Infoveranstaltungen



NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT 2014



4. Kirschblütenwanderung auf dem Hagebuttenweg am 26.04.2014

NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT 2014



8. Bergwiesenfest am 29.06.2014 in Grumbach

NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT 2014



Ganztägiger Heckenworkshop am 06.11.2014 in Königswalde

mit Feldrundfahrt, 60 Teilnehmer



NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT 2014



Ersatzbeschaffung und Montage sieben neuer Infotafeln und Aufsteller an der Bergschmiede Markus – Röhling und Waldgasthof "Am Sauwald"

NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

PRODUKTION GEBIETSEIGENER GEHÖLZE



Mitarbeit am Vorhaben des Deutschen Verbandes für Landschaftspflege Sachsenweit 450 Erntebestände für 15 Gehölzarten in 2 VKG Davon 210 Erntebestände im Vorkommensgebiet 3

Beerntungsplan 2014 – 2017

NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

PRODUKTION GEBIETSEIGENER GEHÖLZE

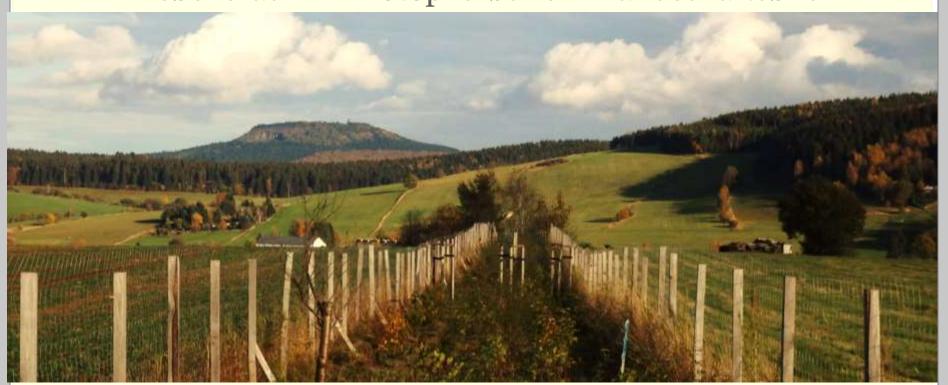


Hintergrund: ab 2020 Ausbringung nicht gebietseigener Gehölze genehmigungspflichtig - gebietsheimische Pflanzware sollte bis dahin verfügbar sein -

2014: Beerntung Hirschholunder, Schlehe, Schneeball, Faulbaum und Kreuzdorn

NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

HECKENNEUANLAGE Lebensraum – Biotopverbund – Landschaftsbild



April – Mai 2014: Neuanlage 4 Strauchhecken
4.500 Wildsträucher
in Crottendorf und Königswalde
Länge 1.200m

NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

HECKENVERJÜNGUNG ZWISCHEN ACKERTERASSEN UND WALDHUFENFLUREN



Umsetzung 24 Vorhaben Heckenverjüngung mit 60 Objekten In 12 Gemarkungen Verträge für 117 Flurstücke mit 148 Eigentümern und 14 Pächtern

NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

HECKENVERJÜNGUNG ZWISCHEN ACKERTERASSEN UND WALDHUFENFLUREN



Praktische Umsetzung mit 42 Vertragspartnern Auszahlung 110.000 Euro

NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

Mitwirkung LEADER – Region Annaberger Land 2014



Mitwirkung AG Natur und Umwelt, Verankerung Ziele im Aktionsplan, Mitwirkung bei Budgetverteilung für Vorhaben Naturschutz Entwicklung Landschaftspflege mit LEADER – Mitteln unterstützen



NATURSCHUTZ IN FREIER TRÄGERSCHAFT

Vielen Dank

für das ehrenamtliche Engagement der Vorstandsmitglieder und Kassenprüferinnen





Landschaftspflegeverband "Mittleres Erzgebirge" e. V. Am Sportplatz 14, 09456 Mildenau Thomas Prantl www.lpvme.de

